

## **Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Orsrates Wahlschied**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 09.09.2020
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:03 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:50 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	in der Kulturhalle, Heusweiler

---

### **Anwesend sind:**

#### **Ortsratsmitglieder:**

Fahrenkamp, Jennifer	SPD
Hauser, Wolfgang	CDU
Honecker, Ulrich, Dr. phil.	BfB
Pörtner, Catherine	SPD
Ruloff, Harry	BfB

#### **Ratsmitglieder:**

Lafontaine, Hans Gerhard	GBH
--------------------------	-----

#### **Von der Verwaltung:**

Paulus, Peter

#### **Schriftführer:**

Lang, Christian

#### **Ortsvorsteher/in:**

Zimmer, Reiner	SPD
----------------	-----

#### **Naturschutzbeauftragte/r:**

Bender, Gerd bis 20:22 Uhr / TOP 12

#### **Entschuldigt fehlt/fehlen:**

Feld, Christoph	SPD
-----------------	-----

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet gemäß der Satzung über die Einrichtung einer Einwohnerfragestunde in den Ortsräten und im Gemeinderat der Gemeinde Heusweiler eine Einwohnerfragestunde statt, in der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohnern Gelegenheit gegeben wird, Fragen an die Ortsratsmitglieder und den Ortsvorsteher zu richten (siehe Anlage).

Der Vorsitzende eröffnet um 18:08 Uhr die Sitzung des Orsrates Wahlschied und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ortsrat beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung spricht der Vorsitzende die Eingabe von Herrn Dr. Ulrich Honecker, Sprecher der BfB-Fraktion, vom 07.03.2020 an und verliest hierzu die Stellungnahme der Kommunalaufsichtsbehörde, wonach kein Raum für ein

kommunalaufsichtsrechtliches Einschreiten gesehen werde. Somit seien die Eingaben abgewiesen und das Verhalten des Ortsrates und des Ortsvorstehers als korrekt erklärt.

Sodann erfolgt der Einstieg in die Tagesordnung.

Herr Honecker teilt zu TOP 7 vorab mit, dass Interessenwiderstreit seinerseits bestehen könnte und das Gremium beschließen müsste, ob dies so sei. Weiter bittet er, TOP 15 und TOP 16 in den öffentlichen Teil zu verschieben. Darüber hinaus habe die BfB-Fraktion zu dieser Sitzung fristgemäß insgesamt 13 Anträge eingereicht, wovon nur 5 in die Tagesordnung aufgenommen wurden und beantragt die Aufnahme der restlichen acht Anträge.

Der Vorsitzende teilt mit, dass das Gremium nicht entscheiden könne, ob ein Interessenswiderstreit bestehe. Dies müsse Herr Honecker für sich selbst entscheiden und entsprechend erklären. Zu den nächsten Punkten teilt der Vorsitzende mit, so lange ein Haushalt nicht beschlossen sei, erfolge die Beratung unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Dies sei rechtlich so vorgegeben. Auch die Vorberatung zu TOP 15 solle nichtöffentlich erfolgen, da es sich um einen ersten Entwurf handle und eine Beschlussfassung in der heutigen Sitzung nicht angedacht sei. Für die nächste Sitzung könnten Änderungswünsche hierzu eingereicht werden. Bezüglich der Anträge der BfB-Fraktion habe er Herrn Honecker bereits schriftlich mitgeteilt, dass nicht alle 13 Anträge auf die Tagesordnung aufgenommen werden konnten, da der Ortsvorsteher für einen ordnungsgemäßen Sitzungsablauf zuständig sei und für eine Tagesordnung, die im Sinne einer vernünftigen Bearbeitungsweise und Debatten- und Beratungskultur leistbar sein müsse. Da die Ortsräte sich an der Sitzungsdauer der Ausschüsse der Gemeinde orientieren sollten, solle die Sitzungsdauer zwei Stunden nicht überschreiten. Darüber hinaus gebe es anwesende Ortsratsmitglieder und Beschäftigte der Verwaltung, die einer Vollzeitbeschäftigung nachgingen und Familie hätten. Des Weiteren seien Zeiten im Hinblick auf Beschäftigungsschutz einzuhalten. In Anbetracht der Tagesordnung und Beratungspunkte habe er sich deshalb entschieden, nicht alle Anträge auf die jetzige Tagesordnung aufzunehmen. Eine offizielle Frist zur Einreichung der Anträge bestehe nicht, allerdings befänden sich auch Anträge von Juli 2020 darunter, welche freitags vor der September-Sitzung eingereicht worden seien. Bei einer zeitnahen Einreichung hätte bereits eine Sitzung im Juli erfolgen können.

Er teilt mit, dass die SPD-Fraktion und er selbst einer Aufnahme der restlichen Anträge in die heutige Tagesordnung nicht zustimmen werden und stellt Herrn Honecker frei, die Kommunalaufsicht einzuschalten. Er habe Herrn Honecker bereits mitgeteilt, dass die restlichen Anträge in einer der nächsten Sitzungen besprochen würden.

Herr Honecker führt aus, den Interessenwiderstreit könne er selbst nicht feststellen, denn mit diesem Argument könne er sich quasi jeder Diskussion entziehen. Die Bestätigung des Interessenswiderstreits durch das Gremium entlasse den Mandatsträger aus der Verpflichtung. Ansonsten könne man sich zu jedem TOP melden und Interessenswiderstreit bekunden und sich der Diskussion entziehen. Damit wolle er sagen, er entziehe sich nicht der Diskussion, sondern stelle sich der Verantwortung.

Der Vorsitzende meint, das sei eine eigenverantwortliche Entscheidung. Herr Honecker könne dies zum TOP erklären, dann nehme das Gremium dies so an.

Der Vorsitzende lässt sodann über die Anträge der BfB-Fraktion abstimmen:

**Beschluss bei 3 Ja-Stimmen (2 BfB, 1 CDU) und 3 Nein-Stimmen (3 SPD):**

Der Ortsrat Wahlschied beschließt, TOP 15 im öffentlichen Teil zu beraten.

**Somit ist der Antrag abgelehnt.**

**Beschluss bei 2 Ja-Stimmen (2 BfB), 3 Nein-Stimmen (3 SPD) und 1 Enthaltung (1 CDU):**

Der Ortsrat Wahlschied beschließt, TOP 16 im öffentlichen Teil zu beraten.

**Somit ist der Antrag abgelehnt.**

**Beschluss bei 3 Ja-Stimmen (2 BfB, 1 CDU), 3 Nein-Stimmen (3 SPD):**

Der Ortsrat Wahlschied beschließt, die weiteren acht Anträge der BfB-Fraktion auf die Tagesordnung aufzunehmen.

**Somit ist der Antrag abgelehnt.**

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1 Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Orsrates Wahlschied vom 17.06.2020 (öffentlicher Teil)
- 2 Wandertour Heusweiler (Wa, Ku, Ho)  
Vorlage: BV/0099/20
- 3 Veranstaltungen
- 3.1 Seniorennachmittag
- 3.2 Martinsumzug
- 4 Vergabe Zuschüsse an kulturtreibende Vereine
- 5 Anschaffung eines Mülleimers und einer Hundetoilette am Friedhof Wahlschied -  
Antrag der SPD-Ortsratsfraktion  
Vorlage: BV/0111/20
- 6 Anschaffung einer Ruhebänk am Sportplatz Wahlschied (Wahlbachstation) -  
Antrag der SPD-Ortsratsfraktion  
Vorlage: BV/0112/20
- 7 Umwidmung der Römerstraße und der Friedhofstraße im Ortsteil Wahlschied zu verkehrsberuhigtem Bereich ("Spielstraße") - Antrag der BfB-Ortsratsfraktion  
Vorlage: BV/0114/20

- 8 Rückbau der Haltebuchten im Bereich der Haltestellen "Ev. Kirche" (Straße "Im Dorf", L263) und Errichtung eines Fahrgastunterstandes (Antrag der BfB-Ortsratsfraktion Wahlschied)  
Vorlage: BV/0115/20
- 9 Errichtung eines Fußgängerüberwegs und / oder einer Mittelinsel (Straße "Im Dorf", L263) - Antrag der BfB-Ortsratsfraktion Wahlschied  
Vorlage: BV/0116/20
- 10 Barrierefreier Zugang Langgarten seitens "Zum Kalkstollen" / "Zur Spitzeich" - Antrag der BfB-Ortsratsfraktion Wahlschied  
Vorlage: BV/0117/20
- 11 Ortstafel Ortseingang Wahlschied / Wahlschieder Grube - Antrag der BfB-Ortsratsfraktion Wahlschied  
Vorlage: BV/0120/20
- 12 Mitteilungen und Verschiedenes

### **Nichtöffentlicher Teil**

- 13 Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Orsrates Wahlschied vom 17.06.2020 (nichtöffentlicher Teil)
- 14 Grundstücksangelegenheiten
- 14.1 Verpachtung einer gemeindeeigenen Fläche in Wahlschied zur Nutzung als Zufahrt zum Grundstück  
Vorlage: BV/0110/20
- 15 Vorberatung Geschäftsordnung Ortsrat Wahlschied
- 16 Haushalt
- 17 Mitteilungen und Verschiedenes

### **Niederschrift:**

### **Öffentlicher Teil**

- zu 1 Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Orsrates Wahlschied vom 17.06.2020 (öffentlicher Teil)**

Herr Hauser meldet sich zu Wort und teilt mit, dass die Sitzung des Orsrates Wahlschied vom 17.06.2020 schlecht vorbereitet gewesen sei. Die Wahl des Sitzungsortes sei nicht geeignet gewesen. In § 43 Abs.1 KSVG seien die Aufgaben des Vorsitzenden geregelt.

Der Vorsitzende unterbricht Herrn Hauser und bittet, eventuelle Änderungswünsche zur Niederschrift mitzuteilen, da das Vorgetragene nichts mit der Annahme der Niederschrift zu tun habe, aber gerne eingereicht werden könne.

Herr Hauser habe Ergänzungen zur Niederschrift und möchte wissen, ob er diese vortragen solle oder nicht.

Der Vorsitzende erklärt, ob eine Sitzung gut oder schlecht vorbereitet sei, könne unter Mitteilungen und Verschiedenes geäußert werden. Beim aktuellen Tagesordnungspunkt gehe es um Änderungen zur Niederschrift der letzten Sitzung.

Herr Hauser bittet, die getätigte Äußerung des Vorsitzenden im Protokoll zu vermerken.

Der Vorsitzende wiederholt, Herr Hauser könne seine Anmerkungen zur letzten Sitzung unter Mitteilungen und Verschiedenes äußern. Es handele sich hierbei nicht um einen Änderungswunsch der Niederschrift.

Herr Hauser führt aus, die Anmerkungen seien gem. § 47 Abs. 3 KSVG in die Niederschrift aufzunehmen. Wenn der Vorsitzende der Meinung sei, dass die Anmerkungen nicht vorgelesen werden sollten, komme er dem nach und bittet um entsprechende Protokollierung.

Der Vorsitzende erklärt, zur Niederschrift könne er dies jetzt nicht vortragen und bittet Herrn Hauser seine Änderungswünsche zur Niederschrift einzureichen.

Zu TOP 1

Herr Hauser teilt mit, dass er der Annahme der Niederschrift vom 29.01.2020 (öffentlicher Teil) nicht zugestimmt habe. Er habe kein Handzeichen gegeben, da über die Annahme nicht abgestimmt worden sei und bittet um entsprechende Korrektur.

Der Vorsitzende führt aus, dass der Punkt selbstverständlich behandelt worden sei.

Herr Honecker werde sich enthalten. Er erinnere sich, dass die Frage nach Änderungswünschen gestellt worden sei und sich keiner gemeldet habe. Ob die Frage, wer dafür oder dagegen sei oder sich der Stimme enthalte gestellt worden sei, daran könne er sich nicht erinnern.

Der Vorsitzende lässt über den Änderungswunsch abstimmen, dass es keinen einstimmigen Beschluss gegeben habe, da die Abstimmung nicht stattgefunden habe:

**Beschluss bei 1 Ja-Stimme (1 CDU), 3 Nein-Stimmen (3 SPD) und 2 Enthaltungen (2 BfB):**

Die Abstimmung zur Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Orsrates Wahlschied vom 29.01.2020 (öffentlicher Teil) ist nicht erfolgt.

**Somit ist die Änderung abgelehnt.**

Zu TOP 4

Herr Hauser erläutert, dass während der Diskussion um die Sportplatzumzäunung Herr Zimmer ausgeführt habe, dass der unmittelbar an den eigentlichen Sportplatz (Spielfeld) grenzende Vorplatz Teil des Geländes sei, der mit einem Vertrag zwischen der Gemeinde Heusweiler und dem SV Wahlschied abgeschlossen worden sei. Es sei das Recht des SV Holz-Wahlschied auch diesen Teil zu umzäunen und somit den Durchgang zum Langgarten zu verwehren.

Auf die Frage von Herrn Zimmer, wo dies in der Niederschrift aufgeführt sei, erklärt Herr Hauser, es stehe nicht in der Niederschrift, daher wolle es aber aufnehmen lassen.

Herr Zimmer bittet Herrn Hauser, so etwas künftig schriftlich einzureichen, um dies entsprechend vorbereiten zu können, da dies den zeitlichen Rahmen sprengt und zur Erleichterung der Schriftführung. Auf seine Frage, wo unter TOP 4 die Ergänzung eingefügt werden soll, erklärt Herr Hauser, dass es auch ein eigener Absatz sein könne.

Der Vorsitzende wiederholt seinen Hinweis, dass kein Wortprotokoll geführt werde und nicht alle Aussagen in die Niederschrift aufgenommen würden.

Der Vorsitzende lässt über die Aufnahme der Ergänzung des TOP 4 abstimmen:

**Beschluss mit 3 Ja-Stimmen (2 BfB, 1 CDU) und 3 Nein-Stimmen (SPD):**

Zu TOP 4:

„Herr Zimmer führt aus, dass der unmittelbar an den eigentlichen Sportplatz (Spielfeld) grenzende Vorplatz Teil des Geländes sei, der mit einem Vertrag zwischen der Gemeinde Heusweiler und dem SV Wahlschied abgeschlossen worden sei. Es sei das Recht des SV Holz-Wahlschied auch diesen Teil zu umzäunen und somit den Durchgang zum Langgarten zu verwehren.“

**Somit ist die Änderung abgelehnt.**

Herr Hauser verweist auf den § 47 Abs. 3 KSVG.

Weiter teilt Herr Hauser mit, dass Herr Zimmer unter diesem Tagesordnungspunkt vom Abstimmungsverhalten seiner Person bei den Haushaltsberatungen im Ortsrat über den Punkt Sportplatzumzäunung berichtet habe. Er habe wortwörtlich gesagt, dass seine Person bei der Beratung über die Sportplatzumzäunung zugestimmt habe. Die Niederschrift sei an dieser Stelle zu ergänzen.

Herr Zimmer kann dies weder bestätigen, noch dementieren. Er weist darauf hin, dass es sich um einen Tagesordnungspunkt aus der letzten Legislaturperiode handele.

**Beschluss mit 3 Ja-Stimmen (2 BfB, 1 CDU) und 3 Nein-Stimmen:**

Zu TOP 4:

„Herr Zimmer teilt mit, Herr Hauser habe bei der Haushaltsberatung im Ortsrat über den Punkt Sportplatzumzäunung zugestimmt.“

**Somit ist der Änderungsantrag abgelehnt.**

Herr Hauser verweist auch hier auf § 47 Abs. 3 KSVG.

Herr Zimmer ruft Herrn Hauser zur Ordnung auf und bittet ihn, seine Änderungswünsche zur Niederschrift vorzutragen. Er weist erneut darauf hin, dass ein Ergebnisprotokoll und kein Wortprotokoll geführt werde. Sollte ein Wortprotokoll gewünscht werden, sei ein entsprechender Antrag an die Verwaltung zu stellen.

Herr Hauser verweist auch hier auf § 47 Abs. 3 KSVG.

Nachdem die Änderungswünsche von Herrn Hauser abgelehnt wurden, lässt der Vorsitzende über die Annahme der Niederschrift vom 17.06.2020 (öffentlicher Teil) in der vorliegenden Fassung abstimmen:

**Beschluss mit 3 Ja-Stimmen (3 SPD), 1 Nein-Stimme (CDU) und 2 Stimmenthaltungen (2 BfB):**

Die Niederschrift über die Sitzung des Ortsrates Wahlschied vom 17.06.2020 (öffentlicher Teil) wird in der vorliegenden Fassung angenommen.

**zu 2 Wandertour Heusweiler (Wa, Ku, Ho)**

**Vorlage: BV/0099/20**

Herr Paulus erläutert den Wanderweg und stellt sich den Fragen der Ratsmitglieder.

**Einstimmiger Beschluss:**

Der Ortsrat Wahlschied nimmt die Streckenführung des neuen Wanderweges durch ihren Ortsteil zur Kenntnis und stimmt dieser zu.

Sitzungsunterbrechung von 19:14 Uhr bis 19:19 Uhr.

**zu 3 Veranstaltungen**

**zu 3.1 Seniorennachmittag**

**Einstimmiger Beschluss:**

Der Ortsrat Wahlschied beschließt, dass der Seniorennachmittag nicht stattfinden wird.

**zu 3.2 Martinsumzug**

**Einstimmiger Beschluss:**

Der Ortsrat Wahlschied beschließt, den Martinsumzug 2020 abzusagen.

**zu 4 Vergabe Zuschüsse an kulturtreibende Vereine**

Der Ortsvorsteher schlägt vor, dem Männergesangsverein und dem evangelischen Kirchenchor jeweils 200 € aus dem Budget zur Verfügung zu stellen.

**Einstimmiger Beschluss:**

Der Ortsrat Wahlschied beschließt, dem Männergesangsverein und dem evangelischen Kirchenchor jeweils 200 € aus dem Budget zur Verfügung zu stellen.

**zu 5 Anschaffung eines Mülleimers und einer Hundetoilette am Friedhof Wahlschied - Antrag der SPD-Ortsratsfraktion  
Vorlage: BV/0111/20**

**Einstimmiger Beschluss:**

Der Ortsrat Wahlschied beschließt das Aufstellen eines Mülleimers und eines Hundekotbeutelbehälters am Friedhof Wahlschied.

**zu 6 Anschaffung einer Ruhebänk am Sportplatz Wahlschied (Wahlbachstation) - Antrag der SPD-Ortsratsfraktion  
Vorlage: BV/0112/20**

**Einstimmiger Beschluss:**

Der Ortsrat Wahlschied beschließt die Anschaffung einer Ruhebänk am Sportplatz Wahlschied (Wahlbachstadion).

**zu 7 Umwidmung der Römerstraße und der Friedhofstraße im Ortsteil Wahlschied zu verkehrsberuhigtem Bereich ("Spielstraße") - Antrag der BfB-Ortsratsfraktion  
Vorlage: BV/0114/20**

**Beschluss mit 2 Ja-Stimmen (1 BfB, 1 CDU) und 3 Nein-Stimmen (3 SPD):**

Der Ortsrat Wahlschied beschließt die Umwidmung der Römerstraße und der Friedhofstraße (siehe Abbildung 1) als verkehrsberuhigter Bereich nach Straßenverkehrsordnung („Spielstraßen“).

**Somit ist der Antrag abgelehnt.**

(Herr Honecker hat an Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen)

**zu 8 Rückbau der Haltebuchten im Bereich der Haltestellen "Ev. Kirche" (Straße "Im Dorf", L263) und Errichtung eines Fahrgastunterstandes (Antrag der BfB-Ortsratsfraktion Wahlschied)  
Vorlage: BV/0115/20**



Es wird seitens Herrn Hauser Antrag auf Ende der Sitzung gestellt.

Auf Grund der fortgeschrittenen Zeit schlägt der Vorsitzende vor, den Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung zu vertagen.

Seitens der Ortsratsmitglieder wird Zustimmung zu dieser Vorgehensweise signalisiert.

**zu 9      Errichtung eines Fußgängerüberwegs und / oder einer Mittelinsel  
(Straße "Im Dorf", L263) - Antrag der BfB-Ortsratsfraktion  
Wahlschied  
Vorlage: BV/0116/20**

Auf Grund der fortgeschrittenen Zeit schlägt der Vorsitzende vor, den Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung zu vertagen.

Seitens der Ortsratsmitglieder wird Zustimmung zu dieser Vorgehensweise signalisiert.

**zu 10     Barrierefreier Zugang Langgarten seitens "Zum Kalkstollen" / "Zur  
Spitzeich" - Antrag der BfB-Ortsratsfraktion Wahlschied  
Vorlage: BV/0117/20**

Auf Grund der fortgeschrittenen Zeit schlägt der Vorsitzende vor, den Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung zu vertagen.

Seitens der Ortsratsmitglieder wird Zustimmung zu dieser Vorgehensweise signalisiert.

**zu 11     Ortstafel Ortseingang Wahlschied / Wahlschieder Grube - Antrag der  
BfB-Ortsratsfraktion Wahlschied  
Vorlage: BV/0120/20**

Auf Grund der fortgeschrittenen Zeit schlägt der Vorsitzende vor, den Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung zu vertagen.

Seitens der Ortsratsmitglieder wird Zustimmung zu dieser Vorgehensweise signalisiert.

**zu 12     Mitteilungen und Verschiedenes**

Auf Grund der fortgeschrittenen Zeit schlägt der Vorsitzende vor, den Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung zu vertagen.

Seitens der Ortsratsmitglieder wird Zustimmung zu dieser Vorgehensweise signalisiert.